

Halbjahresbericht 2012

Inhalt

1 Delignit-Konzern auf einen Blick	3
2 Grußwort des Vorstands	4
3 Überblick.....	6
4 Ertragslage.....	7
5 Mitarbeiter	8
6 Ausblick	8
7 Delignit AG am Kapitalmarkt.....	9
8 Konzern-Zwischenbilanz nach IFRS der Delignit AG (ungeprüft)	11
9 Gewinn- und Verlustrechnung der Delignit AG (ungeprüft).....	11
10 Angaben zur Bilanzierung	12
11 Finanzkalender	12
12 Kontakt	12

1 Delignit-Konzern auf einen Blick

Geschäftsjahr (01.01. - 30.06.)	2012 IFRS fort- geführter Bereich	2011 IFRS fort- geführter Bereich	Δ 2011 /2012	2010 IFRS fort- geführter Bereich
Ergebniszahlen	T€	T€	%	T€
Umsatzerlöse	17.747	14.171	25,2 %	13.625
Betriebsleistung	17.893	14.279	25,3 %	13.654
Materialaufwand	-10.498	-7.495	40,1 %	-9.091
Personalaufwand	-4.807	-4.928	-2,5 %	-3.726
EBITDA	1.523	1.024	48,7 %	-24
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>8,5 %</i>	<i>7,2 %</i>	<i>1,3 %</i>	<i>-0,2 %</i>
EBIT	1.101	625	76,2 %	-405
<i>EBIT-Marge</i>	<i>6,2 %</i>	<i>4,4 %</i>	<i>1,8 %</i>	<i>-3,0 %</i>
EBT	978	406	140,9 %	-674
<i>EBT-Marge</i>	<i>5,5 %</i>	<i>2,8 %</i>	<i>2,6 %</i>	<i>-4,9 %</i>
Ergebnis des fortgeführten Geschäftsbereichs	675	242	178,9 %	-690
Ergebnis des aufgegebenen Geschäftsbereichs	-	-	-	-616
Konzernergebnis nach Minderheiten	675	242	178,9 %	-1.306
Anzahl Aktien	8.193.900	8.193.900	0,0 %	6.207.500
eps in €	0,08	0,03	-	-0,21
Bilanzzahlen (Stichtag 30.06.)	T€	T€	%	T€
Langfristige Vermögenswerte	11.882	12.702	-6,5 %	24.227
Kurzfristige Vermögenswerte	10.397	10.306	0,9 %	13.132
Darin enthaltene liquide Mittel	1.477	2.159	-31,6 %	884
Gezeichnetes Kapital (Grundkapital)	8.194	8.194	0,0 %	6.208
Sonstiges Eigenkapital	2.049	1.101	86,1 %	7.693
Eigenkapital insgesamt	10.243	9.295	10,2 %	13.901
<i>Eigenkapitalquote</i>	<i>46,0 %</i>	<i>40,4 %</i>	<i>5,6 %</i>	<i>37,2 %</i>
Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	6.462	8.462	-23,6 %	11.145
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	5.574	5.251	6,2 %	12.313
Bilanzsumme	22.279	23.008	-3,2 %	37.359
Nettofinanzschulden (net debt (-) / net cash (+))	-2.221	-3.554	-37,5 %	-11.470
Mitarbeiter (Stichtag 30.06.)				
Deutschland	212	186	14,0 %	179

2 Grußwort des Vorstands

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

erneut dürfen wir mit Ihnen auf eine sehr erfolgreiche Umsatz- und Ertragsentwicklung im Berichtszeitraum zurückblicken. Mit 17,7 Mio. EUR Umsatz ist es uns gelungen, den Erlös des Vorjahres in Höhe von 14,2 Mio. EUR um 25 % zu steigern und dies bei leicht rückläufigen Märkten. Das Wachstum wird dabei durch eine hohe Nachfrage sowohl im Geschäftsbereich Automotive wie auch im Geschäftsbereich Technological Application getragen - für uns das beste Indiz für eine hervorragende Positionierung der Delignit AG in ihren Märkten.

Lassen Sie uns kurz auf die wesentlichen Wachstumstreiber in den jeweiligen Geschäftsbereichen eingehen:

Im Geschäftsbereich Automotive konnte der Umsatz um rund 27 % auf 11,0 Mio. EUR ausgeweitet werden und das trotz eines deutlichen Rückgangs der Neuzulassungen von leichten Nutzfahrzeugen in Europa. Durch den vermeldeten Neuauftrag für eine Serienbelieferung von Seitenwänden bei einem Hersteller von leichten Nutzfahrzeugen im zweiten Quartal des Geschäftsjahres haben wir uns eine zusätzliche Auslastung für die Zukunft gesichert. Dieser Auftrag bestätigt unsere Positionierung als anerkannter Technologie- und Systempartner und stellt für uns Motivation und Ansporn für die Ausweitung unseres Marktanteils in unseren Kerngeschäftsfeldern dar.

Durch eine besonders erfreuliche Entwicklung im Bereich der Gebäudeausstattungen ist die Geschäftsentwicklung im Geschäftsbereich Technological Applications ebenfalls sehr positiv. Der Umsatz konnte um ca. 22 % auf 6,7 Mio. EUR gesteigert werden. Hervorzuheben sind hierbei die Delignit-Lösungen für die sich weltweit neu im Bau befindlichen Automobilfabriken. Aber auch in den sonstigen technischen Märkten konnten wir uns einen erfreulichen Auftragseingang sichern, so dass der Auftragsbestand unverändert auf hohem Niveau liegt.

Diese positive Entwicklung wird auch von unseren in den vergangenen Jahren vorgenommenen Forschungs- und Entwicklungsanstrengungen gestützt, die zu neuen Produktfamilien geführt haben und die Erschließung weiterer Kundenkreise ermöglichen.

Mit dem beschriebenen Umsatzwachstum und dem konsequent weitergeführten Kostenmanagement konnte die Ergebnissituation ebenfalls deutlich verbessert werden. So konnten wir im ersten Halbjahr 2012 ein Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen

(EBITDA) von 1,5 Mio. EUR nach 1,0 Mio. EUR im Vorjahr erwirtschaften. Unter dem Strich verblieb ein Konzernüberschuss in Höhe von 0,7 Mio. EUR nach 0,2 Mio. EUR im Vorjahr.

Unsere Strategie der Fokussierung auf die Kernmärkte Automotive und Technological Applications und insgesamt die Bündelung der beschriebenen Aktivitäten zeigt Wirkung und zahlt sich aus. Für das zweite Halbjahr gehen wir daher trotz möglicher und vielfältig diskutierter Gefahren für die Wirtschaft und eingetrübter Konjunkturaussichten zunächst von einer stabilen Geschäftsentwicklung aus. Eine maßvolle Erweiterung und Optimierung unserer Kapazitäten sehen wir daher unverändert als sinnvoll an. So werden wir im Geschäftsjahr 2012 insgesamt rund eine Mio. EUR in den Ausbau der CNC–Endbearbeitungskapazitäten sowie in die Optimierung und Ausweitung der Furnierfertigung investieren.

Mit einer Eigenkapitalquote von rund 46 % und einer um 1,3 Mio. EUR deutlich reduzierten Nettobankverschuldung von rund 2,2 Mio. EUR ist die Delignit AG finanziell gut für die weitere Geschäftsentwicklung aufgestellt.

Im Namen des gesamten Unternehmens möchten wir uns abschließend bei unseren Geschäftspartnern sowie Aktionärinnen und Aktionären für ihr Vertrauen bedanken und ihnen versichern, dass wir auch weiterhin alles für eine gesunde und stabile Entwicklung der Delignit AG tun werden.

Blomberg, im August 2012

Mit unseren herzlichsten Grüßen



Markus Büscher



Thorsten Duray

3 Überblick

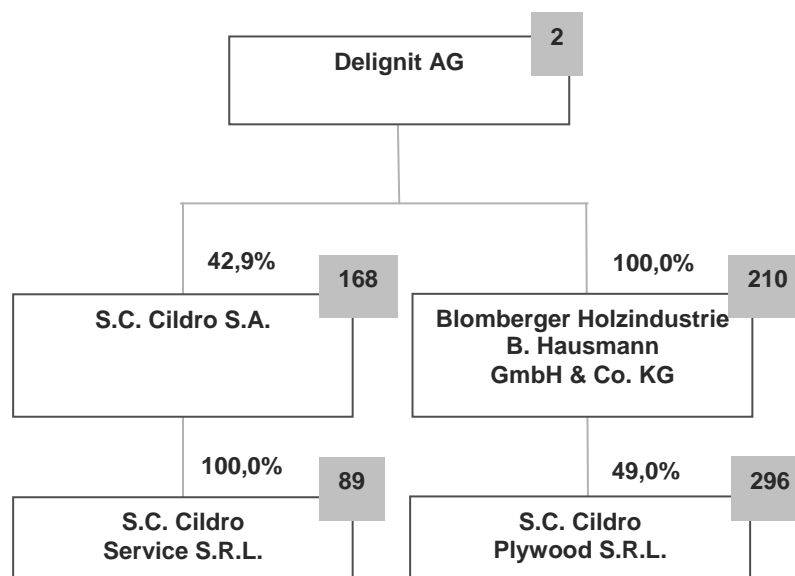
Geschäfts- und Rahmenbedingungen

Die Delignit AG entwickelt, fertigt und vertreibt unter dem Markennamen Delignit ökologische überwiegend laubholzbasierende Werkstoffe und Systemlösungen. Die Delignit AG ist anerkannter Entwicklungs- und Projektpartner sowie Serienlieferant für Technologiebranchen wie der Automobil- und Luftfahrtindustrie als auch in der Sicherheitstechnik. Die Produkte verfügen über besondere technische Eigenschaften und werden u.a. als Einbausysteme bei Nutzfahrzeugen, brandschutzsichere Gebäudeausstattungen oder als Innovation in der Fördertechnik eingesetzt. Der Delignit-Werkstoff basiert in der Regel auf Buchenholz, ist in seinem Lebenszyklus CO₂-neutral und somit nichtregenerativen Werkstoffen wie Kunststoff und Stahl ökologisch überlegen. Der Einsatz des Delignit-Werkstoffs verbessert daher die Umweltbilanz der Kundenprodukte und erfüllt deren steigende ökologische Anforderungen.

Das operative Geschäft der Delignit AG umfasst die Geschäftsbereiche Automotive und Technological Applications.

Operativer Kern des Delignit-Konzerns ist die Blomberger Holzindustrie B. Hausmann GmbH & Co. KG, an der 100 % gehalten werden. Zudem bestehen Beteiligungen an der S.C. Cildro S.A., S.C. Cildro Service S.R.L. sowie der S.C. Cildro Plywood S.R.L.

Beteiligungsunternehmen



4 Ertragslage

Umsatz

Der Delignit-Konzern weist im Vergleich zur Vorjahresperiode einen Umsatzzuwachs von 25 % auf rund 17,7 Mio. EUR aus. Im Vergleichszeitraum 2011 wurden im fortgeführten Geschäftsbereich 14,2 Mio. EUR umgesetzt. Der Umsatzzuwachs konnte aus beiden Geschäftsbereichen, Automotive und Technological Applications, generiert werden.

Im Bereich Automotive liefert die Delignit AG als Systempartner bei namhaften OEM-Kunden ihre Innenraumausstattungen direkt ins Werk. Zudem werden für Modelltypen der bedeutenden Hersteller entsprechende Innenraumausstattungen im Rahmen eines Shop-Konzepts zur Nachrüstung leichter Nutzfahrzeuge angeboten. Parallel werden in einer zweiten Produktgruppe Lösungen für den Markt der schweren Nutzfahrzeuge vertrieben. Beide Produktgruppen konnten im ersten Halbjahr deutlich zulegen, so dass das Wachstum im Geschäftsbereich Automotive sehr erfreuliche 27 % erreichte. Damit konnte sich die Delignit AG von dem negativen Trend bei den Zulassungszahlen von Nutzfahrzeugen abkoppeln. In dem für die Delignit AG relevantesten Markt, nämlich dem der leichten Nutzfahrzeuge, gingen im ersten Halbjahr in Deutschland die Zulassungszahlen um rund 1 % zurück, nachdem sie im ersten Halbjahr 2011 noch um rund 20 % angestiegen waren. Die Zulassungszahlen in den EU-Ländern nahmen im ersten Halbjahr 2012 um rund 12 % ab, folglich ist davon auszugehen, dass die Delignit AG ihren Marktanteil deutlich ausweiten konnte.

Im Geschäftsbereich Technological Applications setzte sich die erfreuliche Entwicklung des Jahres 2011 bei Gebäudeausstattungen und Spezialanwendungen auch im gesamten ersten Halbjahr 2012 fort. Der Geschäftsbereich Technological Applications liegt kumuliert rund 22 % über dem Vorjahresniveau.

Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT) / Konzernjahresüberschuss / Ergebnis je Aktie

Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen, EBITDA, lag zum Halbjahr bei erfreulichen 1,5 Mio. EUR, nach 1,0 Mio. EUR im Vergleichszeitraum 2011. Als operatives Ergebnis (EBIT) wurden 1,1 Mio. EUR nach 0,6 Mio. EUR in den ersten 6 Monaten 2011 ausgewiesen. Die EBIT-Marge verbesserte sich auf rund 6 %, nach rund 4 % im ersten Halbjahr 2011. Das Konzernergebnis nach Steuern und Minderheiten belief sich auf 0,7 Mio. EUR nach 0,2 Mio. EUR im vorherigen Geschäftshalbjahr. Das Ergebnis je Aktie betrug 0,08 EUR, nach 0,03 EUR im ersten Halbjahr 2011.

5 Mitarbeiter

Die Zahl der Mitarbeiter wurde aufgrund der erfreulichen Geschäftsentwicklung weiter aufgestockt. Während zum Ende des ersten Halbjahres 2011 im fortgeführten Geschäftsbereich 186 Mitarbeiter bei dem Delignit-Konzern beschäftigt waren, wurden zum Halbjahresstichtag 2012 nun 212 Mitarbeiter beschäftigt. Zusätzlich wurden zum Stichtag 36 Zeitarbeitskräfte eingesetzt (Vj. 35).

6 Ausblick

Wenngleich die Stimmungsindikatoren in der deutschen Wirtschaft gemäß ifo-Konjunkturtest abfallen, sind die Zulassungszahlen in Deutschland in dem für die Delignit AG relevanten Segment der leichten Nutzfahrzeuge im Juni 2012 nach zuletzt deutlich rückläufigen Werten wieder angestiegen.

Im Geschäftsbereich Automotive trägt der gewonnene Auftrag für die Serienbelieferung eines Kunden im Bereich der Seitenwände für leichte Nutzfahrzeuge bereits seit Mai 2012 zu einer weiteren Diversifikation und somit zur Absicherung des Umsatzes bei. Weitere Neukunden, die auch im Ausland gewonnen werden konnten, bieten bei positiver Geschäftsentwicklung zusätzliche Umsatzpotenziale für das After-Sales-Segment. Zum weiteren Ausbau unserer Marktpositionierung werden wir auch im Messejahr 2012 wieder auf der Leitmesse, der IAA Nutzfahrzeuge in Hannover, Marktneuheiten ausstellen.

Zudem dürfte sich nach heutigem Stand auch die positive Entwicklung in den Produktbereichen Gebäudeausstattung und Spezialanwendungen im Geschäftsbereich Technological Applications gemessen an den Auftragsbeständen bis in das vierte Quartal 2012 fortsetzen.

Inwiefern die Unsicherheiten aus der europäischen Schuldenkrise und die eingetrübten Konjunkturaussichten, die sich auch im jüngsten ifo-Geschäftsklimaindex ablesen lassen, mittelfristig auf den Geschäftsverlauf der Delignit AG Einfluss nehmen, kann noch nicht abgeschätzt werden.

7 Delignit AG am Kapitalmarkt

Die Entwicklung an den deutschen Börsen war im ersten Halbjahr 2012 zweigeteilt. Der Jahresanfang war von steigenden Notierungen geprägt, eine Entwicklung, die bis zum März des Jahres anhielt. Im Anschluss gaben die Notierungen vor allem aufgrund zunehmender Ängste über die Finanzkrise in Europa ihre Zugewinne aber weitgehend wieder ab. Der Entry All Share Index, der die Kursentwicklung der im Entry Standard notierten Aktien abbildet, verzeichnete unter dem Strich für das erste Halbjahr einen nur geringen Zuwachs von 0,7 %. Deutlich besser entwickelte sich die Delignit-Aktie. Im ersten Halbjahr konnte ein Kurszuwachs von 20,6 % verzeichnet werden. Dabei lag jeweils auf Schlusskursbasis der Tiefstkurs Anfang des Jahres bei 1,02 EUR, der Höchststand wurde am 5. März 2012 mit 1,49 EUR im elektronischen Xetra-Handel erreicht.

Diese positive Entwicklung und deutliche Outperformance ist Ausdruck der sehr erfreulichen Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr, aber auch Erfolg einer transparenten und aktiven Kommunikation. So hat die Delignit AG in Einzelgesprächen interessierten institutionellen Investoren und Pressevertretern das Geschäftsmodell und die Zukunftsperspektiven der Gesellschaft erläutert. Zudem präsentierte der Vorstand die Delignit AG auf der Entry- und General Standard Konferenz der Deutschen Börse einem breiteren Kreis an Investoren und Journalisten. Das Feedback war dabei durchweg positiv. Diese offene Kommunikation wird die Delignit AG auch in Zukunft aktiv weiter verfolgen.

Der durchschnittliche Handelsumsatz an allen Börsen lag im ersten Halbjahr 2012 bei 6.268 Aktien und damit nur geringfügig unter dem Wert des Vorjahreszeitraums von 7.453 Aktien. Mit 3.503 Aktien wurde dabei der überwiegende Teil im elektronischen Handelssystem Xetra umgesetzt. Als Designated Sponsor fungierte weiter die VEM Aktienbank. Sie stellt börsentäglich auf Xetra verbindliche An- und Verkaufskurse und sorgt so für Liquidität in der Aktie.

Bei der nach dem Berichtszeitraum abgehaltenen ordentlichen Hauptversammlung zum Geschäftsjahr 2011 fand die Positionierung der Gesellschaft und die positive Geschäftsentwicklung der Delignit AG breite Zustimmung. Sämtliche Tagesordnungspunkte wurden mit mehr als 99 % der Stimmen verabschiedet.

Entwicklung	01.01.2012 – 30.06.2012
Delignit-Aktie (Xetra)	+ 20,6 %
Entry All Share Performance Index	+ 0,7 %
Prime Industrial Performance Index	- 1,2 %
CDAX	+ 9,2 %
Kurs und Umsätze (Xetra Schlusskurs)	
Höchstkurs (05.03.2012)	1,49 EUR
Tiefstkurs (05.01.2012)	1,02 EUR
Schlusskurs	1,23 EUR
Durchschnittlicher Tagesumsatz (alle Börsen)	6.268 Aktien

8 Konzern-Zwischenbilanz nach IFRS der Delignit AG (ungeprüft)

AKTIVA	<u>30.06.2012</u>	<u>30.06.2011</u>
	T€	T€
Langfristige Vermögenswerte	11.882	12.702
Kurzfristige Vermögenswerte	10.397	10.306
Bilanzsumme	<u>22.279</u>	<u>23.008</u>

PASSIVA	<u>30.06.2012</u>	<u>30.06.2011</u>
	T€	T€
Langfristige Verbindlichkeiten	6.462	8.462
Kurzfristige Verbindlichkeiten	5.574	5.251
Eigenkapital	10.243	9.295
Bilanzsumme	<u>22.279</u>	<u>23.008</u>

9 Gewinn- und Verlustrechnung der Delignit AG (ungeprüft)

	<u>30.06.2012</u>	<u>30.06.2011</u>
	T€	T€
Umsatzerlöse	17.747	14.171
Betriebsleistung	17.893	14.279
EBITDA	1.523	1.024
EBIT	1.101	625
EBT	978	406
Konzernergebnis	<u>675</u>	<u>242</u>
	=====	=====

10 Angaben zur Bilanzierung

Der Konzernabschluss zum 30. Juni 2012 ist freiwillig in Ausübung des Wahlrechts nach § 315a HGB nach den am Abschlussstichtag gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standard Boards (IASB), wie sie in der EU anzuwenden sind, erstellt.

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den zum 30. Juni 2012 geltenden IFRS-Standards und Interpretationen.

Den Jahresabschlüssen der in den Konzernabschluss der Delignit AG einbezogenen Unternehmen liegen einheitliche Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze zugrunde. Sie sind auf den Stichtag des Konzernabschlusses aufgestellt.

Die Bilanz wurde gemäß IFRS 1.51 nach kurz- und langfristigen Vermögenswerten und Schulden strukturiert. Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

11 Finanzkalender

Halbjahresbericht 2012:

31. August 2012

Geschäftsbericht 2012:

bis Ende Mai 2013

12 Kontakt

Investor Relations

Delignit AG

Königswinkel 2-6

D-32825 Blomberg

Tel.: +49-5235-966-100

Fax: +49-5235-966-105

E-Mail: info@delignit.com

www.delignit.com